



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Drucksachennummer: 0275/2013

Betreff:

Bezirksbezogene Mittel gemäß § 37 Abs. 3 GO NW
Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses
hier: Antrag auf Bezuschussung der Veranstaltung "Muschelsalat 2013"

Beschlussfassung:

08.05.2013 Bezirksvertretung Hagen-Nord

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Hagen-Nord beschließt die Bezuschussung der Veranstaltung „Muschelsalat 2013“ aus bezirksbezogenen Mitteln gem. § 37 Abs. 3 GO NW in Höhe von 7.500,00 Euro im Wege der Dringlichkeit gem. § 36 Abs. 5 GO NW, um dem Fachbereich Kultur die notwendige Planungssicherheit zu gewährleisten.

Hagen, den 19.03.2013

Heinz-Dieter Kohaupt
Bezirksbürgermeister

Günter Mosch
SPD-Fraktion

Josef Hennemann
CDU-Fraktion

Jörg Fritzsche
Fraktion Bündnis90 / Grüne



ÖFFENTLICHE DRINGLICHKEITSENTSCHEIDUNG VORSITZENDER

Amt/Eigenbetrieb:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

Beteiligt:

Betreff:

Bezirksbezogene Mittel gemäß § 37 Abs. 3 GO NW

Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses

hier: Antrag auf Bezuschussung der Veranstaltung "Muschelsalat 2013"

Beratungsfolge:

08.05.2013 Bezirksvertretung Hagen-Nord

Beschlussvorschlag: siehe Seite 1



Begründung

Auch in diesem Jahr möchte der Fachbereich Kultur die Veranstaltung Muschelsalat durchführen und hat die BV-Nord um finanzielle Unterstützung gebeten.

Um rechtzeitig eine ausreichende Planungssicherheit zu haben und die notwendigen Verträge mit Künstlern, Werbeagentur und Veranstaltern bereits jetzt abschließen zu können, kann für eine Entscheidung nicht bis zur regulären Sitzung der BV-Nord am 24.04.2013 gewartet werden

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- ☐ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- ☐ Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- ☐ Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Maßnahme

- ☐ konsumtive Maßnahme
- ☐ investive Maßnahme
- ☐ konsumtive und investive Maßnahme

Rechtscharakter

- ☐ Auftragsangelegenheit
- ☐ Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- ☐ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- ☐ Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- ☐ Vertragliche Bindung
- ☐ Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- ☐ Ohne Bindung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Produkt:		Bezeichnung:	
Kostenstelle:		Bezeichnung:	

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Ertrag (-)		€	€	€	€
Aufwand (+)		€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€

Kurzbegründung:

- ☐ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- ☐ Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
- ☐ Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

2. Investive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Finanzstelle:		Bezeichnung:	

	Finanzpos.	Gesamt	lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Einzahlung(-)		€	€	€	€	€
Auszahlung (+)		€	€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€	€

Kurzbegründung:

- ☐ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- ☐ Finanzierung kann gesichert werden (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung)
- ☐ Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Kreditbedarf wird sich erhöhen)

3. Auswirkungen auf die Bilanz
 (nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

Aktiva:

(Bitte eintragen)

Passiva:

(Bitte eintragen)

4. Folgekosten:

a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr	€
c) sonstige Betriebskosten je Jahr	€
d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)	€
e) personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt	€

5. Auswirkungen auf den Stellenplan

Stellen-/Personalbedarf:

(Anzahl)	Stelle (n) nach BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind im Stellenplan	(Jahr)	einzurichten.
(Anzahl)	üpl. Bedarf (e) in BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind befristet bis:	(Datum)	anzuerkennen.

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

 Christoph Gerbersmann
 Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

